

**RS OGH 1933/3/15 3Ob233/33,  
3Ob676/80, 3Ob199/99g, 3Ob30/04i,  
3Ob122/07y, 3Ob252/09v**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 15.03.1933

## Norm

ABGB §1438 Af

RAO §19a

## Rechtssatz

Auch Aufrechnung ist Zahlung im Sinne des § 19 a RAO. Der kostenberechtigte Anwalt muss, um die Aufrechnung einer Forderung des Prozessgegners mit seiner Kostenforderung zu verhindern, vor der Entstehung der aufrechenbaren Forderung erklären, dass er auf seinem gesetzlichen Pfandrechte bestehe.

## Entscheidungstexte

- 3 Ob 233/33  
Entscheidungstext OGH 15.03.1933 3 Ob 233/33  
Veröff: SZ 15/60
- 3 Ob 676/80  
Entscheidungstext OGH 25.03.1981 3 Ob 676/80  
Vgl
- 3 Ob 199/99g  
Entscheidungstext OGH 25.08.1999 3 Ob 199/99g  
Vgl auch
- 3 Ob 30/04i  
Entscheidungstext OGH 28.04.2004 3 Ob 30/04i  
Vgl auch; Beisatz: Die Verurteilung zum Kostenersatz zu Handen des Rechtsvertreters des Kostengläubigers ersetzt ein Verlangen des Rechtsanwalts nach §19a Abs4 RAO nicht. (T1); Beisatz: Jedenfalls bis zum Verlangen der Zahlung durch den Rechtsanwalt bleibt dem Kostenschuldner die Möglichkeit einer Aufrechnung mit einer Gegenforderung gegen die Kostenforderung offen. (T2)
- 3 Ob 122/07y  
Entscheidungstext OGH 28.06.2007 3 Ob 122/07y  
Auch; Beisatz: Hier: Aufrechnungserklärung nach Verlangen des Rechtsanwalts auf Zahlung. (T3)
- 3 Ob 252/09v  
Entscheidungstext OGH 28.04.2010 3 Ob 252/09v  
Auch; Beisatz: Aufrechnung wirkt wie Zahlung. (T4)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1933:RS0033792

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

14.06.2010

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)